

## Zur Durchführung von Hausabendmahlsfeiern

(Pfr. Dr. Hartmut Schmid, Vorsitzender des LGV)

- Das Hausabendmahl findet in der Haus- bzw. Familiengemeinschaft statt, in der der entsprechende Kontakt möglich ist.
- Je nach Teilnehmerkreis sind die Bestimmungen für die Kontakte einzuhalten.
- Das Hausabendmahl wird von einer Person geleitet.
- Brot und Wein/Saft werden für jeden einzelnen Teilnehmer bereitgestellt. Ein kleines Stück Brot jeweils auf einem kleinen Teller, einen Schluck Wein/Saft in einem kleinen Glas. Jede Person nimmt Brot und „Kelch“ selber, um Berührungen zu vermeiden. (*Alternative: Austeilung mit Handschuhen.*)
- Singen: je nach Zusammensetzung der Abendmahlsgemeinschaft. Lieder können auch gesprochen oder von einer Person vorgelesen werden. Die Lieder können auch ganz entfallen.

## Abendmahlsliturgie

### Votum

Wir feiern dieses Abendmahl im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Christus spricht: „Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür auf tut, werde ich zu ihm hineingehen und das Mahl mit ihm halten und er mit mir.“

**Evtl. Lied:** gesprochen oder gesungen

### Gebet

Herr Jesus Christus, du bist gegenwärtig in unserer Mitte. Du hast es uns versprochen. Dafür danken wir dir. Du hast dich für uns in den Tod gegeben zur Vergebung unserer Sünden und zu unserer Erlösung. Darüber loben wir dich. Durch dich sind wir verbunden auch in dieser Hausgemeinschaft. Segne uns die Gemeinschaft und unsere gemeinsame Abendmahlsfeier. Amen.

### Verkündigung

*An dieser Stelle kann eine Andacht gehalten werden z.B. über Losung und/oder Lehrtext, Tageslese oder Wochenspruch.*

*Ebenso möglich ist eine Andacht über die Bedeutung des Abendmahls. Dabei können folgende Aspekte ausgeführt werden:*

1. **Vergangenheitsaspekt: Gedächtnis.** *Wir erinnern uns an Leiden und Sterben von Jesus. Durch seinen Tod sind unsere Sünden vergeben. Wir müssen die Möglichkeit dazu nicht mehr schaffen. Sie ist ein für alle Mal gegeben. Weil Jesus für die Sünden gestorben ist, ist Vergebung absolut gewiss.*
2. **Gegenwartsaspekt: Gewissheit.** *So real Brot und Wein/Saft sind, so real ist die vergebende Gegenwart Jesu. Unser Gedächtnis richtet sich nicht nur an Jesu Sterben in der Vergangenheit. Er ist auferstanden und lebt. Deshalb ist er bei uns. Er ist – wenn auch unsichtbar – wirklich gegenwärtig. Er begleitet uns auch in und durch diese Zeit. Deshalb: „Schmecket und sehet, wie freundlich der HERR ist. Wohl dem, der auf ihn trauet!“ (Ps 34,9).*
3. **Zukunftsaspekt: Hoffnung.** *Jesus hat seinen Jüngern gesagt, dass er vom Gewächs des Weinstocks nicht mehr trinken wird, bis er es erneut tut mit den Seinen im Reich seines Vaters. Was Jesus am Kreuz begonnen hat, das wird vollendet werden. Das Abendmahl ist ein Vorschuss auf die Vollendung, auf die ewige Gemeinschaft mit Jesus.*

### Gebet

**Evtl. Lied:** gesprochen oder gesungen

### **Beichte und Zuspruch der Vergebung**

Weil Jesus Christus für unsere Sünde gestorben ist, können wir ihm unsere Schuld bekennen. In der Stille bringen wir vor Gott, was wir persönlich bekennen wollen.

### **Stille**

#### **Gemeinsam bekennen wir:**

Herr, im Licht deiner Wahrheit erkenne ich, dass ich gesündigt habe in Gedanken, Worten und Werken. Dich soll ich über alles lieben als meinen Gott und Herrn, aber ich habe mich selber mehr geliebt als dich. Du hast mich in deinen Dienst gerufen, aber ich habe die Zeit vertan, die du mir anvertraut hast. Du hast mir meinen Nächsten gegeben, ihn zu lieben wie mich selbst, aber ich habe versagt in Selbstsucht und Trägheit des Herzens. Darum komme ich zu dir und bekenne meine Schuld.

Schaffe in mir Gott ein reines Herz und gib mir einen neuen gewissen Geist. Verwirf mich nicht von deinem Angesicht und nimm deinen Heiligen Geist nicht von mir. Amen

#### **Vor Gottes Angesicht frage ich euch: Ist dies auch deine Bitte so antworte: Ja.**

*Antwort: Ja.*

#### **Zuspruch:**

Dir geschehe, wie du glaubst. Der allmächtige Gott erbarmt sich deiner und vergibt dir durch Jesus Christus alle deine Sünden.

„Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist Gott treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und reinigt uns von aller Ungerechtigkeit“ (1Joh 1,9): Amen.

#### **Einsetzungsworte:**

Hört die Worte der Einsetzung des Heiligen Abendmahls:

Der Herr Jesus in der Nacht, da er verraten ward und mit seinen Jüngern zu Tische saß, nahm das Brot, sagte Dank und brach's, gab's seinen Jüngern und sprach: „Nehmet hin und esset; das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das tut zu meinem Gedächtnis.“

Desgleichen nach dem Mahl nahm er den Kelch, sagte Dank, gab ihnen den und sprach: „Trinket alle daraus; das ist mein Blut des Neuen Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Das tut zu meinem Gedächtnis.“

#### **Austeilung des Abendmahls:**

*Der Leiter nimmt ein Teller mit Brot und spricht:*

Nehmet hin und esset. Das ist der Leib Jesu Christi, für eure Sünden in den Tod gegeben.

*Alle Teilnehmer nehmen ihr Brot von ihrem Teller und essen.*

*Der Leiter nimmt das Glas mit Wein/Saft und spricht:*

Nehmet hin und trinket. Das ist das Blut Jesu Christi, für eure Sünden vergossen.

*Alle Teilnehmer nehmen das Glas und trinken.*

#### **Dankgebet:**

##### **Gemeinsames Gebet mit Versen aus Psalm 103:**

*Lobe den HERRN, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen.*

*Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.*

*Der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen,*

*der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit.*

#### **Gebetsgemeinschaft**

##### **Vaterunser**

##### **Gebet durch den Leiter:**

Wir danken dir, lieber Herr Jesus Christus, dass wir mit dir und miteinander Gemeinschaft haben konnten. Du bist uns erneut begegnet als unser gnädiger Herr, der unsere Sünden vergeben hat. Du hast uns verbunden als Glieder an deinem Leib. Wir danken dir, dass wir auch in dieser Zeit nicht ohne dich sind.

Wir bitten dich für die Menschen, die von Corona besonders betroffen sind: Kranke und Einsame; Familien mit ihren Kindern, die viele Wochen zu Hause bleiben müssen; Betriebe, deren Existenz gefährdet ist; Kurzarbeiter und Arbeitslose. Besonders bitten wir dich für die Verantwortlichen. Gib ihnen Weisheit für ihre Entscheidungen. Dasselbe erbitten wir auch für die Kirchenleitungen und für unseren Verband.

Wir befehlen uns dir an und vertrauen deiner Führung.

***Vaterunser.***

**Evtl. Lied:** gesprochen oder gesungen

**Segen:**

Der HERR segne dich und behüte dich.

Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

Amen.